Ä96 zu A1: Regierungsprogramm für die Landtagswahl 2024

Antragsteller*innen	Lutz Kromke, Lukas Messerschmidt (OV-Creuzburg, KV WAK)

Antragstext

Nach Zeile 3399 einfügen:

- Die Apotheke vor Ort als Schnittstelle zwischen Patienten*innen und Arzt*innen versorgen die Bevölkerung dezentral mit Arzneimitteln (AM) und medizinischen Produkten. Sie bieten Leistungen wie persönliche Information und Beratungen zu AM, Herstellung von Rezeptur-AM, Nacht- und Notdienste, eine Sicherstellung der Versorgung im Katastrophenfall, einen niederschwelligen Zugang zu medizinischer Versorgung sowie wohnortnahe Arbeitsplätze. Damit sind sie als Infrastruktur im ländlichen Raum unverzichtbar.
- Deshalb setzen wir uns für eine klare Gesetzgebung bezüglich der Honorierung von pharmazeutischen Leistungen entsprechend den aktuellen Herausforderungen (Erhöhter Kassenabschlag, Energiekosten, steigende Löhne, Personalmangel, Lieferengpässe bei Insulinen, Antibiotika, Kinderarzneimitteln) ein.
- Wir unterstützen den geplanten Neubau des Instituts für Pharmazie an der Friedrich-Schiller-Universität in Jena mit dem Ziel einen wichtigen Beitrag gegen den Fachkräftemangel von Apotheker*innen in Deutschland zu leisten. Dies ist dringend notwendig um eine nachhaltige, flächendeckende Versorgung mit Arzneimitteln auch im ländlichen Raum durch Apotheken zu erhalten.